

DDR

museum

PROGRAMM

**SEP
OKT
NOV
DEZ**

**FREIER
EINTRITT**
zu den Veranstaltungen
**im Konferenz-
raum**



Foto: Dr. Karl-Heinz Bomberg

Mi 24. November 18 Uhr

VERSCHWUNDENE ELTERN

**VORFÜHRUNG DES FILMS »ELTERN, KINDER, STASIHAF
– ALBTRÄUME UND TRAUMATA«**

Was geschah psychisch mit den Kindern, wenn der Vater oder die Mutter eines Tages spurlos im Stasi-Knast verschwand? Welche Ängste, Depressionen und Schuldgefühle hat das bei Kindern und Eltern ausgelöst und welche Folgen hat es bis heute? Der im Auftrag des rbb entstandene Film von Jürgen Haase stellt mehrere Fälle vor. Eine der betroffenen Familien war die von Karl-Heinz Bomberg. Der Arzt und Liedermacher widmet sich als Psychotherapeut posttraumatischen Haftfolgeschäden und hat darüber mehrere Bücher veröffentlicht. Er ist auch als Liedermacher unterwegs und wird an dem Abend einige Lieder singen.

Im Gespräch **Prof. Dr. Jürgen Haase**
Filmregisseur, Berlin

Dr. Karl-Heinz Bomberg
Psychotherapeut und Liedermacher, Berlin

Moderation **Dr. Stefan Wolle**
Wissenschaftlicher Leiter DDR Museum, Berlin

Filmvorführung im Konferenzraum